



EDUCATION

Bildung. Gemeinsam. Gestalten.

BUDDY
PROGRAMM

**AUFEINANDER ACHTEN.
FÜREINANDER DA SEIN. MIT-
EINANDER LERNEN.**

buddY-Schulentwicklung stärkt Schulleitungen, die die Entwicklungsprozesse ihrer Schule planvoll steuern, dabei die Potenziale der Schulgemeinschaft nutzen und die sozialen Kompetenzen ihrer Schüler*innen fördern wollen. Denn nur, wenn sich Schule als Ganzes verändert, können Kinder und Jugendliche nachhaltig ihre Potenziale entfalten. buddY-Schulentwicklung bietet einen strukturierten Rahmen, um dies in das Schulprogramm und in den Schulalltag zu integrieren.

Was ist das Besondere? buddY-Schulentwicklung bezieht Schüler*innen in die Ausgestaltung ihres Lernortes ein, richtet sich an schulspezifischen Entwicklungsbedarfen aus und wirkt auf eine potenzialentfaltende Führungskultur hin.

Die pädagogischen Konzepte der Peergroup-Education, der Partizipation, der Lebensweltorientierung und der Selbstwirksamkeit bilden die vier Säulen des Programms. Soziale Lernprozesse werden angeregt, die Kindern und Jugendlichen ermöglichen, eigenverantwortlich und selbstbestimmt ihre sozialen Kompetenzen zu erweitern. Dazu entwickeln die teilnehmenden Lehrkräfte ein Verständnis eines anerkennenden (Lehrer*innen-) Handelns und einer wertschätzenden Beziehungskultur. Schulleitungen vertiefen ihr Bewusstsein für Beziehung als Lern- und Führungsfaktor, was es ihnen erleichtert, notwendige Veränderungsprozesse partizipativ unter Einbeziehung der Schulgemeinschaft zu gestalten.

Initiator und Hauptengagement-Partner
von EDUCATION Y: VODAFONE STIFTUNG DEUTSCHLAND

EDUCATION Y Bildung. Gemeinsam. Gestalten.

Wir möchten Kinder und Jugendliche für ein solidarisches Miteinander befähigen und mehr Bildungsgerechtigkeit erwirken. Die Organisation agiert mit ihren Programmen familiY, mY kita, buddY und studY in den Feldern Familie, Kita, Schule und Hochschule und wirkt systemisch.

Wir möchten über eine veränderte Haltung und Handlung von Erwachsenen eine neue Beziehungskultur erreichen, die von Wertschätzung, Partizipation und Kompetenz-orientierung geprägt ist.

Dies soll allen Kindern und Jugendlichen ermöglichen, ihre emotionalen, sozialen und kognitiven Kompetenzen zu entfalten. (www.education-y.de)

EDUCATION Y Benzenbergstraße 2 40219 Düsseldorf

Professioneller Unterstützungsrahmen: Die Fortbildungsformate bestehen aus fachlichen Inputs und praktischen Trainings, Schulentwicklungsbegleitung, schulinternen Coachings sowie Vernetzung und Erfahrungsaustausch, die an den Bedarf vor Ort angepasst werden. Feste Bausteine sind das buddY-Grundlagentraining, das in die buddY-Prinzipien einführt, Schulleitungstrainings zur Entwicklung einer potenzialentfaltenden, adaptiven Führungskultur, pädagogische Tage und gemeinsame Veranstaltung mit Vertretungen aus der Schulgemeinschaft zur Aktivierung und Einbindung des Gesamtsystems.

Umfang: Das Programm kann mit Einzelschulen, Schulverbänden oder in Regionalgruppen durchgeführt werden. Es steht Schulen aller Schulformen offen und läuft über mindestens zwei Jahre. An den Trainings nehmen mindestens 2 Lehrkräfte (6 Tage), die Schulleitung (2-8 Tage) sowie an mindestens einem Tag das Gesamtkollegium teil.

Wie wirkt das Programm? Schüler*innen übernehmen Verantwortung für den eigenen Lernprozess und sind aktiv in die Gestaltung von Unterricht und Schule einbezogen. Abstimmungsprozesse zwischen Erwachsenen und Schülerschaft werden verbessert und eine Schulkultur der Wertschätzung und des Respekts gelebt. Schulleitungen übernehmen Verantwortung für eine potenzialentfaltende Lern- und Schulkultur.

Ihr Ansprechpartner:

Carsten Schülke

T: 0211-30 32 91-15 E-Mail: carsten-schuelke@education-y.de

Initiator und Hauptengagement-Partner
von EDUCATION Y: VODAFONE STIFTUNG DEUTSCHLAND